

Antrag

der **Fraktion DIE LINKE**

Thema: Stufenprogramm zur Angleichung des aktuellen Rentenwertes Ost an den aktuellen Rentenwert West

Der Landtag möge beschließen,
die Staatsregierung zu ersuchen,

sich im Bundesrat für ein Stufenprogramm zur Angleichung des aktuellen Rentenwertes Ost an den aktuellen Rentenwert West einzusetzen.

Begründung:

Immer wieder, nicht zuletzt auch anlässlich von Wahlen, forderten Politiker aller Parteien die Angleichung des aktuellen Rentenwertes Ost an den aktuellen Rentenwert West. Auch im Sächsischen Landtag hat die Antragstellerin dies mehrfach zur Diskussion gestellt, zuletzt verbunden mit einer öffentlichen Anhörung in der letzten Legislaturperiode.

Seit Jahren besteht ein Rückstand des Rentenwertes Ost von ca. 12 Prozent gegenüber dem Rentenwert West.

20 Jahre nach der friedlichen Revolution von 1989 kann dies nicht länger hingenommen werden. Obwohl eine sofortige Angleichung notwendig wäre, möchte die Antragstellerin im Sinne eines Kompromisses und ersten Schrittes zumindest auf ein Stufenprogramm der Angleichung drängen. Die heutigen und künftigen Rentner haben ein Recht darauf, zu erfahren, wann es in Deutschland endlich einen einheitlichen aktuellen Rentenwert geben wird. Auch das wäre ein wesentlicher Beitrag gegen fortschreitende Altersarmut, vor allem in den neuen Bundesländern.

Dr. André Hahn
Fraktionsvorsitzender

Dresden, den . September 2009

Eingegangen am: _____

Ausgegeben am: _____